

DER BEGINN EINER KURZEN BLÜTEZEIT DER JIDDISTIK AN DER HAMBURGER UNIVERSITÄT VOR 100 JAHREN

FESTVERANSTALTUNG DER SALOMO-BIRNBAUM-CESELLSCHAFT UEK JALUMU-BIKNBAUM-UEJELLJUMAFI
FÜR JIDDISCH E.V. UND DER ARBEITSSTELLE
FÜR JIDDISCH E.V. TOOTOOTIIOTITE OFO

IN KOOPERATION MIT DEM INSTITUT FÜR UNIVERSITÄT HAMBÜRG IN KUUPEKATIUN MIT DEM INJITUT FUK DIE GESCHICHTE DER DEUTSCHEN JUDEN UIL OLSCHICHTE DEK DEUTSCHEN JUDE UND DEM VEREIN FÜR HAMBURGISCHE UND DEM VEREIN FÜR HAMBURGISCHE

GESCHICHTE

Vor 100 Jahren, im Herbst 1922, fanden am Allgemeinen Vorlesungswesen der Hamburgischen Universität erstmals jiddische Sprachkurse statt. Durchgeführt wurden sie von **Salomo Ascher Birnbaum** (1891–1989), dem später international bekannten Jiddisten und Paläographen, der sich schon mit seiner 1918 veröffentlichten jiddischen Grammatik und seiner 1922 erschienenen Dissertation über das Jiddische einen Namen gemacht hatte. Der Hamburger Lehrauftrag war nach Birnbaums späteren Worten "the first modern lectureship for Yiddish in a university".

Von 1922 bis 1933, 21 Semester lang, lehrte Birnbaum schließlich nicht nur jiddische Sprache, sondern auch jiddische Literatur und Kultur, bis er als Jude von den Nationalsozialisten vertrieben wurde. Obwohl Birnbaum auf seinem Gebiet als Kapazität galt, verhinderten einzelne Mitglieder der Philosophischen Fakultät zweimal, 1926/27 und erneut 1929/30, seine Habilitation.

Nach der NS-Machtübernahme floh Birnbaum mit seiner Familie nach Großbritannien, wo er als Dozent für Paläographie und Epigraphik des Hebräischen sowie für Jiddisch tätig war. Im Jahr 1970 übersiedelte er nach Toronto, wo er 1989 im Alter von 98 Jahren verstarb.

Eine offizielle Ehrung durch die Universität Hamburg blieb Birnbaum zu Lebzeiten verwehrt. Der Plan, ihm den Ehrendoktortitel zu verleihen, scheiterte 1985. Mit diesem wurde er im Folgejahr von der Universität Trier gewürdigt.

Die gemeinsame Veranstaltung der 1995 gegründeten Salomo-Birnbaum-Gesellschaft und der Arbeitsstelle für Universitätsgeschichte der Universität Hamburg erinnert an den bedeutenden Gelehrten Salomo Birnbaum und den Beginn seiner Jiddisch-Kurse vor 100 Jahren — womit auch die Frage nach dem heutigen Umgang mit diesem Erbe verbunden ist.

	Musikalischer Auftakt Maike Spieker (Klarinette)
	(Varineffe)
	·aler (Klain
	ile Spieke.
	cialit Malke ad der
	Lar Auffaki Vorstand
	icalischer / Landos, Vo. Laisch e.V.
	Musikania C. fiir liddisa
00	durch mas uschaft to.
18:00	Musikalischer Auftakt Maike Spieke Musikalischer e.V. Musikalischer e.V. Musi
	Begruss alman cusanne itali
010	in Dr. Susa
18:10	Musikalischer Auftakt Man Musikalischer Auftakt Man Musikalischer Auftakt Man Musikalischer Auftakt Man Begrüßung durch Inge Mandos, Vorstand der Begrüßung durch Inge Mandos, Vorstand er Begrüßung durch Inge Mandos er Begrüßung durch Inge Man
	Lirch Profes
	Begrüßung durch Inge Salomo-Birnbaum-Gesellschaft Tur 3 Salomo-Birnbaum-Gesellschaft Tur 3 Salomo-Birnbaum-Gesellschaft Tur 3 Susanne Rupp, Grußwort durch Professorin Dr. Susanne Rupp, Grußwort durch Professorin Dr. Hamburg Vizepräsidentin der Universität Hamburg Vizepräsidentin der Universität Nicolaysen,
	Crulswo. Atin der o
- 15	-räsidellilli
18: ¹⁵	Vizepia Dr. Rainer -chichte
	tossor Dr. Hatsgeschmburg
	Laiversilais
	Crußwort durch. Vizepräsidentin der Universite. Vizepräsidentin der Universite. Vortrag Professor Dr. Rainer Nicolaysen, Vortrag Professor Dr. Rainer Ni
18:3	so itsstelle haum,
18:-	Vizepräsideniii: Vizepräsideniii: Vortrag Professor Dr. Rainer Nicolaye Vortrag Professor Dr. R
	Vizepräsiden Vortrag Professor Dr. Rainer Nicos Naike Spieker (Klarinette) Naike Spieker (Klarinette)
	Salomo
	7/ideobotschaft aus Torom Videobotschaft aus Torom Videobotschaft aus Torom Sohn von Salomo Birnbaum Sohn von Salomo Birnbaum Musikalischer Ausklang Maike Spieker (Klarinette)
	Videobotschaft aus Toron Videobotschaft aus Toron Birnbaum Sohn von Salomo Birnbaum Maike Spieker (Klarinette)
	Videopoise Lamo Birling
	on Salomia : La Spieker
	19:45 Sohn von Salor
	VIISKIAIIA.
	liccher Aus
	Musikaliso
	on Mos
	20:00 Kleiner Umtrunk
	kleiner sater
	1. Idung Ullis
	20:15 Anmeldung um
	-rherige r."
	thre vollie
	web.de
	20:15 Kleiner Umilos 20:15 Wir bitten um Ihre vorherige Anmeldung unter Wir bitten um Ihre vorherige Anmeldung unter birnbaum-blitspost@web.de
	M. Pillak
	birn bar.



Salomo-Birnbaum-Gesellschaft für Jiddisch e.V. שלמה-בירנבוים-געזעלשאַפֿט פֿאַר ייִדיש



Universität Hamburg

DER FORSCHUNG | DER LEHRE | DER BILDUNG



der deutschen Juden

